



Die Radiologie Darmstadt erweitert ihr Angebot für die radiologische Versorgung der Region

3 Tesla Ultrahochfeld-Kernspintomographiegeräte an zwei neuen ambulanten Standorten in Betrieb genommen
Am Agaplesion Elisabethenstift und am Fachärzteezentrum am Klinikum Darmstadt

Ab sofort können alle Patienten – gesetzlich oder privat versichert – das erheblich erweiterte Angebot der Radiologie Darmstadt nutzen: In 2 neuen ambulanten Standorten steht eine hochmoderne, umfassende radiologische Ausstattung zur Verfügung, jeweils mit 3 Tesla Ultrahochfeld-Kernspingeräten (MRT), 16-Zeilen-Multislice-CT, und volldigitalen, strahlensparenden Röntgenanlagen:

► In der speziell umgebauten, erweiterten Röntgenabteilung des Agaplesion Elisabethenstift Darmstadt: Hier werden ab sofort neben der stationären Patientenversorgung auch alle ambulanten Patienten untersucht. Ab sofort können Termine vereinbart werden, s. dazu Textkasten auf Seite X.

► Im Ärztehaus am Klinikum Darmstadt in der Grafenstrasse 13. Hier werden ambulante Patienten ab sofort untersucht. In der Grafenstraße steht zusätzlich eine neue Abteilung für Nuklearmedizin zur Verfügung (s.u.) Kern beider Standorte ist ein High-End 3 Tesla Ultrahochfeld-Kernspingerät (MRT) der neuesten Generation der Firma Siemens. Mit der Investition in die 2 neuen Standorte geht die Radiologie Darmstadt einen weiteren großen Schritt hin zu einer übergreifenden Versorgung der Region Südhessen/Darmstadt, innerhalb eines Verbundes von mittlerweile 6 Standorten. Vorteil eines solchen Verbundes liegt in einer maßgeschneiderten Diagnostik: Patienten dürfen erwarten, an einem zu

medizinischen Fragestellung optimal passenden Gerät untersucht und von einem auf die Fragestellung spezialisierten Radiologen betreut zu werden. Beide Aspekte einer individualisierten Radiologie verwirklicht die Radiologie Darmstadt im Raum Darmstadt/Südhessen in vorbildlicher und wegweisender Art und Weise. Sämtliche Standorte der Praxis sind miteinander vernetzt und können auf alle Voraufnahmen des Patienten zum Vergleich zugreifen.

Einzigartig genauer Blick in den Körper – mit neuem Ultrahochfeld-3T-MRT

Im Agaplesion Elisabethenstift und in der Grafenstrasse steht jeweils ein



Dr. med. Jürgen Metzgen
Standortleitung – Standort Ärztehaus am Klinikum Darmstadt



Dr. med. Michaela Welsch
Standortleitung – Standort Ärztehaus am Klinikum Darmstadt

neues ultramodernes 3T Ultrahochfeld-Kernspingerät (MRT). Es erschließt den genauen Blick in jedes Organ des Körpers mit einer früher nicht gekannten Genauigkeit (De-

taillauflösung) und Geschwindigkeit. Wurden beispielsweise vor 10 Jahren ca. 20 Minuten zur Darstellung eines Kniegelenkes oder eines Abschnittes der Wirbelsäule nach dem damaligen Stand der Technik benötigt, so können heute hochaufgelöste, gestochen scharfe Schnittbilder in gerade einmal 13 Minuten gewonnen werden – wenn nötig der gesamten Wirbelsäule – in einer einzigen Untersuchung. Sogar Organe, die sich unter der Atmung oder eigenständig bewegen, wie die Bauchorgane und der Darm, können nun in bestechender Qualität mit dünnen Schichtaufnahmen abgebildet werden. Da wundert es wenig, wenn mittlerweile nahezu alle medizinischen Disziplinen auf die MRT zur Darstellung von krankhaften Veränderungen im Körper zurückgreifen.

Sympathischer Ablauf der Untersuchung und Patientenkomfort

Im Agaplesion Elisabethenstift und in der Grafenstrasse wurde besonderen Wert auf kurze Wege und eine freundliche, helle Umgebung gelegt. Zum Wohlbefinden der Patienten und Erleichterung der Untersuchung in entspannter Atmosphäre tragen ein farblich individuell einstellbares LED-Lichtsystem und ein künstlicher Lichthimmel ebenso bei wie ein Kopfhörer, über den die Patienten während der Untersuchung ihre mitgebrachte Lieblings-CD anhören können. Hierdurch können die Untersuchungsgeräusche des Gerätes unterdrückt werden. Die hohe Feldstärke der neuen MRT-Geräte birgt keine gesund-



Gemeinschaftspraxis für Radiologie

Dr. med. Anselm Pottmeyer
Dr. med. Armin Dick
Prof. Dr. med. Peter Hallscheidt
Udo Hundt
Dr. med. Lothar Leisten
Dr. med. Holger Lotz
Dr. med. Dietmar Müller
Dr. med. Sepideh Pade
Dr. med. Marina Rappe
Dr. med. Henrik Thoms
Dr. med. Anne Brunier eGIV

Neuroradiologie
Dr. med. Dirk Brechtelsbauer
Dr. med. Burkhard Jennerjahn
Kinderradiologie
Dr. med. Barbara Brecher
Cardiagnostik
Prof. Dr. med. Oliver Mohrs

Nuklearmedizin
Dr. med. Jürgen Metzgen
Dr. med. Michaela Welsch

Standort Ärztehaus am Klinikum Darmstadt
 Grafenstraße 13
 64283 Darmstadt
 Tel.: 06151-60630-0
 Fax: 06151-60630-10

Standort am Alice-Hospital/ Kinderklinik Prinz. Margaret
 Dieburger Straße 29-31
 64287 Darmstadt
 Tel.: 06151-1394-0
 Fax: 06151-1394-30

Standort in der Eschollbrücker Straße 26
Dr. med. Burkhard Jennerjahn
Dr. med. Dietmar Müller
 64295 Darmstadt
 Tel.: 06151-30087-0
 Fax: 06151-30087-29

Standort am Agaplesion Elisabethenstift
 Landgraf-Georg-Straße 100
 64287 Darmstadt
 Tel.: 06151-403-6042
 Fax: 06151-403-6049

Standort an der Kreisklinik Groß-Gerau
 Wilhelm-Seipp-Straße 3
 64521 Groß-Gerau
 Tel.: 06152-986-2375
 Fax: 06152-986-2419

Anmeldung Nuklearmedizin
 Grafenstraße 13
 64283 Darmstadt
 Tel.: 06151-60630-21
 Fax: 06151-60630-20
 eMail: nuklearmedizin@radiologie-darmstadt.de

Zentrale des Mammografie-Screening Südhessen
 Dieburger Straße 22
 64287 Darmstadt
 Tel.: 06151-9613861
 Fax: 06151-9613862
 www.mammografie-screening-suedhessen.de

Anmeldung Cardio-MRT und 256-S-FLASH-Cardio-CT
 Tel.: 06151-402-4709
 Fax: 06151-1394-30
 www.cardiagnostik-darmstadt.de



Prof. Dr. med. Peter Hallscheidt
Standortleitung – Standort Ärztehaus am Klinikum Darmstadt



Dr. med. Anselm Pottmeyer
Standortleitung – Standort Ärztehaus am Klinikum Darmstadt



Dr. med. Henrik Thoms
Standortleitung – Standort Agaplesion Elisabethenstift



Dr. med. Armin Dick
Standortleitung – Standort Agaplesion Elisabethenstift

Fortsetzung von Seite 16

heitlichen Bedenken für Patienten und Bedienpersonal, weil die geltenden Grenzwerte der in den Körper eingestrahlten elektromagnetischen Energie durch entsprechende Geräteanpassung nicht überschritten werden. Ein erfahrenes, freundliches Team führt die Untersuchungen durch. Wie an allen 6 Standorten der Radiologie-Darmstadt gehören zu den selbstverständlichen Serviceleistungen eine Befundbesprechung mit dem Patienten direkt im Anschluss an die Untersuchung. Den Befund erstellt der Arzt mit einer hochmodernen Spracherkennung, so dass der schriftliche Befund zusammen mit einer Bild-CD unmittelbar mitgegeben wird.

Was können die neuen Geräte?

Durch die Verkürzung der Untersuchungszeiten an den neuen Geräten können Termine für eine MRT-Untersuchung in der Radiologie-Darmstadt schneller vergeben und die Wartezeit für die Patienten reduziert werden.

Gleichzeitig eröffnen die Geräte die Möglichkeit von speziellen Untersuchungstechniken für besondere Fragestellungen.

1. eine verbesserte Charakterisierung von Veränderungen
2. eine schnellere Bildgebung
3. eine Darstellung bestimmter biochemischer Veränderungen im Körper mit der MR-Spektroskopie, z.B. in der Prostata- und Gehirmdiagnostik
4. die MRT-Diffusionsbildgebung in allen Körperregionen, die es erlaubt, die Zelldichte von Veränderungen aufzuzeigen. Damit lassen sich krankhafte von harmlosen Veränderungen noch sicherer unterscheiden. Ein Beispiel soll die Leistungsfähigkeit der neuen Geräte verdeutlichen: Aufgrund der gesteigerten Geschwindigkeit der Bildgebung können zum Beispiel der Ort eines Gallenlecks nach einer Operation bestimmt werden, oder der Ort einer Blutung im Darm dargestellt werden. Noch sind aber gar nicht alle Möglichkeiten der relativ neuen Technik ausgeschöpft. Die Bildgebung wird während eines Zeitraumes von 15-20 Jahren nach der Einführung einer Gerätegeneration kontinuierlich verbessert und erweitert.

Nuklearmedizin im Fachärzteezentrum in der Grafenstraße

Neben den neuen Röntgengeräten wurde zusätzlich eine neue Abteilung für Nuklearmedizin am Standort Grafenstraße 13 mit neuer moderner Doppelkopf-Gammakamera eröffnet. Nachdem in den letzten drei Jahren die nuklearmedizinischen Untersuchungen in Anzahl und Umfang innerhalb der Radiologie-Darmstadt zugenommen haben, ist die Abteilung in neue und größere Räume umgezogen. Sie finden die Abteilung ab sofort im Fachärzteezentrum in der Grafenstraße 13 im 2. Obergeschoss. In der Nuklearmedizin wurde die Ausstattung um eine neue Doppelkopfkamera „bright view“ der Firma Philips erweitert. Die neue leistungsfähigere Kamera kann viele Untersuchungen in

kürzerer Zeit durchführen. Das ist insbesondere für Untersuchungen von Vorteil, bei denen Patienten für längere Zeit in unbehaglichen und anstrengenden Positionen liegen müssen. Auch die Bildqualität wurde durch die verbesserte Technik und Bildnachbearbeitung gesteigert. Damit wird die Diagnosesicherheit deutlich erhöht. Alle Untersuchungen werden in der Regel von den Kassen übernommen.

Wem stehen die Standorte zur Verfügung?

An den neuen Geräten können sowohl stationäre Patienten (des Elisabethenstiftes) als auch alle ambulanten Patienten untersucht werden. Ab sofort werden Terminabsprachen telefonisch oder über das Internet (siehe Textkasten) entgegengenommen

Radiologie Darmstadt

Standort Agaplesion Elisabethenstift Darmstadt

(Zugang vom EG Haupteingang oder von der Rückseite des Elisabethenstiftes mit Parkhaus) Zufahrt zum Parkhaus über Beckstraße
 Landgraf-Georg-Str. 100
 64287 Darmstadt
Buslinien: Haltestelle Woog, Linien 672, 673, 677, K55, K56 (671, 682, 684, K85)
Anmeldung:
 Tel. 06151-4036042
 Fax 06151-4036049

Standort am Klinikum im Fachärzteezentrum Grafenstraße

(Zugang über Grafenstraße) (Parkhaus direkt unter der Praxis)
 64283 Darmstadt
Buslinien: 751, 681, 675, 5513, 5515

Radiologie Grafenstraße:

Anmeldung:
 Tel. 06151-606300
 Fax 06151-6063010
Nuklearmedizin Grafenstraße:
Anmeldung:
 Tel. 06151-6063021
 Fax 06151-6063020

Ambulante Patienten können nach Erhalt eines Überweisungsscheines auf der Homepage der Radiologie Darmstadt ein Anfrageformular ausfüllen und absenden. Anschließend werden Sie von einem/r Mitarbeiter/in der Radiologie Darmstadt kontaktiert.



www.radiologie-darmstadt.de



6 STANDORTE
– IN UND UM DARMSTADT

Alice-Hospital und Kinderklinik Prinzessin Margaret
 Dieburger Straße 29-31
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 1394-0
 Telefax 06151 1394-30

Zentrale Mammografie-Screening Südhessen
 Dieburger Straße 22
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 961-3861
 Telefax 06151 961-3862

Agaplesion Elisabethenstift
 Landgraf-Georg Straße 100
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 403-6042
 Telefax 06151 403-6049

Eschollbrücker Straße 26
 64295 Darmstadt
 Telefon 06151 300 87-0
 Telefax 06151 300 87-29

Kreisklinik Groß-Gerau
 Wilhelm-Seipp-Straße 3
 64521 Groß-Gerau
 Telefon 06152 986-2375
 Telefax 06152 986-2419

Ärztehaus am Klinikum
 Grafenstraße 13
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 60630-0
 Telefax 06151 60630-10



3-Tesla MRT am Standort Agaplesion Elisabethenstift.

Fortsetzung auf Seite 17